

Ettal/ein Benedictiner-Closter in Ober-Bayern/zwischen Partenkirchen/und Schongau/so Kaiser Ludwig der Vierdte Anno 1330. für 20. Mönche gestiftet/und reichlich begabet hat.

Forumbach / auch ein Benedictiner-Closter in Bayern / umbs Jahr 1094. gestiftet / darinn die seelige Perngerus, und Wirnto, Aebte gewesen; P. Bucelinus, f. 34.

Frensing/Fruxinum, eine Bischoffliche Stadt in Bayern/ an der Mosach/ so sich nicht weit davon in die Isar ergeußt / und 5. kleine Meil von Mönchen/zimlich anmütig gelegen. Das Fürstlich Bischoffliche Schloß hat sein Lager auff einem Berg/ da es schon lauters Wasser gibt.

Dem Bistum allhie ist am ersten der H. Corbinianus vorgestanden; so umbs Jahr 738. oder etwas später/gestorben. Die letztere Bischöffe waren 1. Philippus, Pfalzgraf bey Rhein/ des Churfürsten/ und Pfalzgrafens Philippi Sohn/ so Anno 1541. gestorben. Deme 2. succedirt sein Bruder Henricus. 3. Disem Anno 1551. Leo Lösch. 4. Solchem Anno 1559. Mauritius von Sandtzell. 5. disem Anno 1567. Ernestus, Herkog in Ober- und Nider-Bayern/ hernach Erzbischoff zu Cölln/ 6. deme Anno 1612. Stephanus von Seibelstorff. 7. disem Anno 1618. Vitus Adamus, auß dem Adellichen Geschlecht der Beebecken geboren. 8. Herz Albertus Sigismundus, Herkog in Ober/und Nider Bayern/ Herrn Herkogs Alberti Sohn/ Anno 1639. zu einem Coadjutore, und fünfftigē Successore,

re,